

Antragsbereich I / **Antrag I5**

AntragstellerInnen: Jusos Schwaben

Empfänger: Landeskonzferenz

I5: Umbenennung von München zu München (bei Augsburg)

Antrag:

Die Stadt München soll umbenannt werden in „München (bei Augsburg)“. Zusätzlich soll festgestellt werden, ob dadurch eine Verwechslungsgefahr zwischen München (bei Augsburg) und Schwabmünchen besteht. Der Franz-Josef Strauß Flughafen soll zu Freising gehören, den wollen wir nicht. Sollte er in Kurt-Eisner-Flughafen umbenannt werden, kann er gerne wieder zu Augsburg gehören. Langfristig soll München (bei Augsburg) in "(bei Augsburg)" umbenannt werden.

Begründung:

Die Stadt München ist in ihrer 865 Jahre alten Geschichte ein Jungspund unter den deutschen Städten. Historisch gesehen ist München nichts anderes als ein Wochenmarkt in einem unwichtigen Vorort Augsburgs. Sogar die erste Erwähnung der Stadt ist in einem Dokument namens Augsburger Schied. München hat keinen schönklingenden lateinischen Namen wie „Augusta

Vindelicorum

“ und war nie freie Reichsstadt. Auch daraus lässt sich

die fehlende historische Relevanz der Stadt München ableiten. Für uns ist somit der Fall klar.